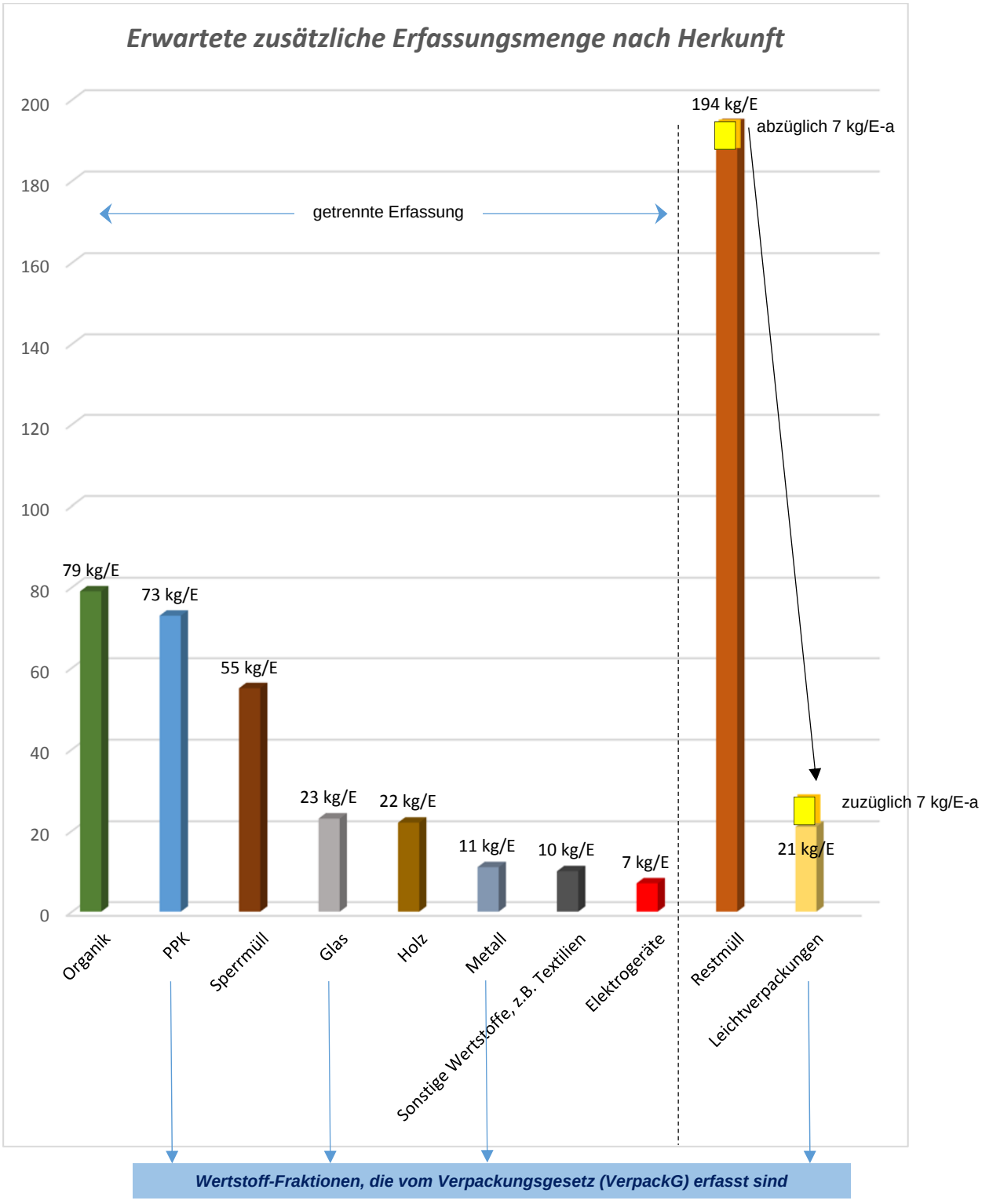


Die Gesamtmenge der durch ASN getrennt erfassten Abfälle aus privaten Haushaltungen (ohne mineralische Abfälle, MVA-Schlacke und Sondermüll) zuzüglich Verpackungen liegt bei etwa 495 kg/E-a. Die gelb gekennzeichneten Mengen (bei Restmüll und den LVP) ergeben sich als Prognose nach Einführung der Wertstofftonne. Die Organisationsver-antwortung für LVP und Glas liegt bei den Dualen Systemen. Für alle anderen Stoffströme liegt sie bei den örE. Es geht also um geschätzte 7 kg pro Einwohner und Jahr.

Quellen: Cyclos GmbH, Abfallbericht 2016 Stadt Nürnberg

Neue Quoten:

Anlage 2 a

Die Systeme sind verpflichtet, im Jahresmittel mindestens die folgenden Anteile der bei ihnen beteiligten Verpackungen der Vorbereitung zur Wiederverwendung oder dem Recycling zuzuführen:

MATERIAL	BISHER	AB 2019	AB 2022
Glas	75%	80%	90%
Pappe, Papier, Karton	70%	85%	90%
Eisenmetalle	70%	80%	90%
Aluminium	60%	80%	90%
Getränkekartonverpackungen	60%	75%	80%
Sonstige Verbundverpackungen	60%	55%	70%
Kunststoffe (werkstoffliche Verwertung)	36%	58,5%	63%